

01.03.2011 - 06:54 Uhr

EANS-Adhoc: LifeWatch wieder profitabel (mit Dokument)

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Analysten/LifeWatch AG

01.03.2011

Umsatzsteigerung von 12% auf 22 Mio. im vierten Quartal 2010

EBIT von USD 1,9 Mio. und EBITDA von USD 2,5 Mio. im vierten Quartal 2010

Reingewinn von USD 3,3 Mio. im vierten Quartal 2010

Reingewinn von USD 0,8 Mio. im Geschäftsjahr 2010

Internationale Telefonkonferenz und Audio Webcast zu den Resultaten 2010 von LifeWatch AG

Dienstag, 1. März 2011 um 10.00 Uhr MEZ

Einwählnummer: +41 (0)91 610 56 00 (Europa)

Audio Webcast <https://services.choruscall.eu/links/lifewatch110301.html>

Neuhausen am Rheinfall/Schweiz - LifeWatch AG (SIX Swiss Exchange: LIFE), der führende Anbieter für drahtlose Telemedizin, hat heute die Resultate für das vierte Quartal 2010 und das Geschäftsjahr 2010 sowie einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2011 bekannt gegeben. Am Ende eines herausfordernden Jahres konnte LifeWatch im vierten Quartal 2010 zu Wachstum und Profitabilität zurückkehren. Umsatz und Registrierungen für die ACT-Serviceleistungen konnten im Vergleich zum Vorquartal gesteigert werden; EBIT und EBITDA waren ebenfalls wieder positiv. Das Unternehmen macht in allen Geschäftsbereichen Fortschritte.

Eine PDF-Version dieser Pressemitteilung und des Aktionärsbriefes für das vierte Quartal 2010 und das Geschäftsjahr 2010 finden Sie am Ende dieser Nachricht.

Finanzielle Höhepunkte des vierten Quartals 2010:

Umsatzsteigerung von 11,9% auf USD 21,9 Mio. im Vergleich zum Vorquartal,
aber ein Rückgang von 19,1% im Vergleich zum Vorjahresquartal

Mit einem EBIT von USD 1,9 Mio. und einem EBITDA von USD 2,5 Mio. Rückkehr
zur Profitabilität

Ohne einmalige Zahlungen für Restrukturierungen und anderes beliefe sich
der EBIT auf USD 2,6 Mio. und der EBITDA auf USD 3,2 Mio.

Reingewinn von USD 3,3 Mio.

Negativer betrieblicher Cashflow von USD 1,5 Mio.

Bestand an flüssigen Mitteln, kurzfristigen Wertschriften und
strukturierten Produkten in Höhe von USD 37,9 Mio. per 31. Dezember 2010

18'598 ACT-Registrierungen entsprechen einer Steigerung von 2,3% im
Vergleich zum Vorquartal, aber einem Rückgang von 7,4% im Jahresvergleich

423 Registrierungen für die Schlafanalyse zuhause NiteWatch entsprechen
einem Rückgang von 22,5% verglichen mit dem Vorquartal

Finanzielle Höhepunkte des Geschäftsjahr 2010:

Umsatz von USD 87,1 Mio. verglichen mit einem Umsatz von USD 123,0 Mio. im Geschäftsjahr 2009

Negativer EBIT von USD 4,9 Mio. und positiver EBITDA von USD 0,4 Mio. nach EBIT von USD 26,6 Mio. und EBITDA von USD 32,9 Mio. im Geschäftsjahr 2009

Unbeschadet einmaliger Restrukturierungsausgaben und anderes beliefe sich im Geschäftsjahr 2010 der negative EBIT auf USD 4,3 Mio. und der EBITDA auf USD 0,9 Mio.

Reingewinn von USD 0,8 Mio. verglichen mit USD 29,2 Mio. im Geschäftsjahr 2009

Betrieblicher Cashflow von USD 8,4 Mio.

Bestand an flüssigen Mitteln, kurzfristigen Wertschriften und strukturierten Produkten in Höhe von USD 37,9 Mio. per 31. Dezember 2010

77'388 ACT-Registrierungen entsprechen einer Zunahme von 4,1% im Vergleich zum Geschäftsjahr 2009

1'887 Registrierungen für die Schlafanalyse zuhause NiteWatch

Registrierungen für die Services:

Im vierten Quartal 2010 haben die Centers for Medicare & Medicaid Services (CMS), regierungsnahe Krankenversicherer in den USA, neue nationale Richtlinien für die Leistungsabrechnungen nach Code 93229 bekannt gegeben. Dieser Code wird von Medicare für die Abrechnung der ACT-Leistungen verwendet. Die seit 1. Januar 2011 gültigen, neuen Preisrichtlinien und die sich daraus ergebenden Rückerstattungstarife bewegen sich auf dem erwarteten Tarifniveau. LifeWatch geht davon aus, dass diese Entwicklung einen positiven Einfluss auf die gesamte Industrie ausüben und mehr Stabilität in den Markt bringen wird.

Im vierten Quartal 2010 verminderten sich die Registrierungen für den ACT- Service um 7,4% auf 18'598 verglichen mit 20'081 Registrierungen im Vorjahresquartal. Dieser Rückgang ist primär auf die Zahlungsverweigerungen einiger Krankenversicherer zurückzuführen. Allerdings stiegen die ACT- Registrierungen im vierten Quartal 2010 mit dem ersten sequentiellen Wachstum in drei Quartalen um 2,3% an. Die Registrierungen für NiteWatch verringerten sich sequentiell um 22,5% auf nur noch 423 Registrierungen im vierten Quartal 2010 nach 546 Registrierungen im Vorquartal. Veränderungen in der Organisation von NiteWatch haben diese Entwicklung beeinflusst. Die Gesamtzahl von Registrierungen für ACT, NiteWatch, Eventrecorder und Holtermonitore stieg im vierten Quartal 2010 um 5,6% auf 59'662 Registrierungen nach 56'509 Registrierungen im vierten Quartal 2009. Im Geschäftsjahr 2010 erhöhten sich die ACT-Registrierungen um 4,1% auf 77'388 verglichen mit 74'369 im Geschäftsjahr 2009. Die Gesamtzahl von Registrierungen für ACT, NiteWatch, Eventrecorder und Holtermonitore wuchs um 3,0% auf 239'253 Registrierungen im Geschäftsjahr 2010 nach 232'358 im Geschäftsjahr 2009.

Neue Softwareversion:

LifeWatch hat kürzlich eine neue Version der ACT-Software lanciert. Die neue Version enthält im Vergleich zur Vorläuferversion einige Vorteile, darunter:

- Verbesserte und anschaulichere Mobiltelefonnachrichten für die ACT-Leistungen
- Vereinfachter Aktivierungsprozess der Mobiltelefone für die Kunden
- Unterstützung der aktuellen Mobiltelefongeneration mit verbesserter Batterieleistung von 25-30 %
- Neue Formate für Tagesberichte oder Berichte am Ende einer Periode

Neue iPhone-Applikation:

Das Unternehmen hat neulich auch eine iPhone-Applikation lanciert, die sich komplementär zu der bereits vorher lancierten iPad-App verhält. Der iPad- Anwendung ähnlich in Übersicht und Funktion, bietet auch die iPhone-App Ärzten und Kardiologen echten Mehrwert.

NiteWatch:

Wie bereits im letzten Quartal berichtet, hat NiteWatch im Geschäftsjahr 2010 nicht die gewünschten Resultate erbracht. Daher wurde ein neuer Plan für eine erneute Markteinführung entwickelt. Mit der Umsetzung hat LifeWatch Rafi Heuman betraut, ein ausgewiesenes Mitglied der LifeWatch-Verkaufsmannschaft mit mehrjähriger Erfahrung. Gemeinsam mit Rafi Heumann hat LifeWatch weitere Verkaufstalente für das NiteWatch-Team engagiert, darunter mit Amy Holstead, eine frühere Aussendienstmitarbeiterin von NovaSom.

Verkaufsmannschaft:

LifeWatch hat einige bedeutende Änderungen in der Verkaufsorganisation vorgenommen. Mit Nachdruck hat LifeWatch nach neuen Talenten für das Unternehmen gesucht und konnte vor kurzem fünf der acht Verkaufsdirektorenpositionen besetzen. Ausserdem hat LifeWatch seit Beginn des vierten Quartals 2010 insgesamt 15 neue Mitarbeiter für den Verkauf anwerben können. Auf Ende Januar 2011 umfasst die LifeWatch-Verkaufsmannschaft in den USA ca. 90 Mitarbeiter.

Drittes Call-Center in den USA:

Ende Februar 2011 hat LifeWatch eine Niederlassung in San Francisco, Kalifornien, eröffnet. In der Filiale werden nach vollständiger Besetzung am Ende des Sommers 2011 etwa 50 - 60 Mitarbeiter tätig sein, die sich vornehmlich klinischen Call-Center-Aktivitäten widmen werden. Die Gesellschaft betreibt damit nun Call-Center in drei Zeitzonen, die ihr Redundanz, Flexibilität und Wettbewerbsvorteile im Markt sichern.

Umsatz:

Der Umsatz verringerte sich im vierten Quartal 2010 um 19,1% auf USD 21,9 Mio. im Vergleich zu USD 27,0 Mio. im Vorjahresquartal. Dieser Rückgang geht primär auf Zahlungsverweigerungen einiger Versicherer sowie auf die allgemeine Reduktion der Rückerstattungstarife zurück. Im vierten Quartal 2010 steigerte sich der Umsatz durch eine Zunahme der Registrierungen und einen höheren durchschnittlichen Verkaufspreis um 11,9% im Vergleich zum Vorquartal. Im Geschäftsjahr 2010 verminderte sich der Umsatz um 29,2% auf USD 87,1 Mio. im Vergleich zu USD 123,0 Mio. im Geschäftsjahr 2009.

Bruttogewinn:

Der Bruttogewinn betrug im vierten Quartal 2010 USD 13,3 Mio. mit einer Marge von 60,9% nach USD 15,7 Mio. und einer entsprechenden Marge von 58,0% im vierten Quartal 2009. Zwar sank der Bruttogewinn im vierten Quartal 2010 gegenüber dem vierten Quartal 2009 wegen einer geringeren Umsatzbasis, aber die Bruttomarge konnte dank einiger Massnahmen zur Effizienzsteigerung verbessert werden. Im Vergleich zum Vorquartal konnte der Bruttogewinn im vierten Quartal 2010 aufgrund höherer Registrierungen, eines höheren Umsatzes und eines höheren durchschnittlichen Verkaufspreises für die ACT-Leistungen um 42,1% massiv gesteigert werden. Im Geschäftsjahr 2010 lag der Bruttogewinn bei USD 43,7 Mio. mit einer Marge von 50,2% nach einem Bruttogewinn von USD 75,2 Mio. und Marge von 61,1% im Geschäftsjahr 2009. Der Rückgang des Bruttogewinns und der Bruttogewinnmarge ist zum grossen Teil auf einen gesamthaft niedrigeren durchschnittlichen Verkaufspreis und auf die Zahlungsverweigerungen zurückzuführen.

Reingewinn:

Der Reingewinn im vierten Quartal 2010 belief sich auf USD 3,3 Mio. nach einem Reingewinn von USD 5,9 Mio. im vierten Quartal 2009. Das führte im vierten Quartal 2010 zu einem Gewinn pro Aktie in Höhe von USD 0,25 (voll verwässert) verglichen mit einem Gewinn pro Aktie von USD 0,45 (voll verwässert) im vierten Quartal 2009. Im Geschäftsjahr 2010 lag der Reingewinn bei USD 0,8 Mio. nach USD 29,2 Mio. im Geschäftsjahr 2009. Damit belief sich im Geschäftsjahr 2010 der Gewinn pro Aktie auf USD 0,06 (voll verwässert) nach einem Gewinn pro Aktie von USD 2,22 (voll verwässert) im Geschäftsjahr 2009.

Ausblick auf 2011:

Nachdem LifeWatch im Jahre 2010 mit grossen Herausforderungen zu kämpfen hatte, kann das Jahr 2010 mit einem positiven Akzent beendet werden. Dieser Schwung sollte das Jahr 2011 hindurch und darüber hinaus anhalten. Für das Jahr 2011 rechnen wir mit einem Umsatz von USD 100 - 105 Mio. bei einer EBIT-Marge von mindestens 10% und EBITDA-Marge von mindestens 15%. Als Teil seiner langfristigen Wachstumsstrategie wird LifeWatch kontinuierlich in neue Serviceleistungen und Zielmärkte investieren.

E-mail alerts: Um regelmässig die neusten Informationen zu LifeWatch zu erhalten, tragen Sie sich bitte in die Verteilerliste ein unter <http://production.investis.com/lifewatch/alert-service/>

Zu LifeWatch AG:

LifeWatch AG, mit Hauptsitz in Neuhausen am Rheinfall und Kotierung an der SIX Swiss Exchange (LIFE) in der Schweiz, ist der führende Anbieter moderner Telemedizinssysteme und Überwachungsdienstleistungen (Monitoring Services) für Personengruppen, die von Hochrisikopatienten und chronisch Kranken bis zu normalen Konsumenten von Gesundheits- und Wellnessprodukten reichen. LifeWatch verfügt über Niederlassungen in den USA, den Niederlanden, Japan, Grossbritannien, der Schweiz und in Israel. LifeWatch AG ist die Muttergesellschaft von LifeWatch Services, Inc., einem Unternehmen für Überwachungsdienstleistungen insbesondere bei Herzerkrankungen - Cardiac Monitoring Services - und Hersteller von Telekardiologie-Produkten. LifeWatch führt unter dem Markennamen NiteWatch ein neues Programm zur Schlafanalyse für zu Hause für Patienten mit Obstruktivem Schlafapnoe-Syndrom ein. Für weitere Informationen siehe www.lifewatch.com and www.nitewatchservices.com.

This press release includes forward-looking statements. All statements other than statements of historical facts contained in this press release, including statements regarding future results of operations and financial position, business strategy and plans and objectives for future operations, are forward-looking statements. The words "believe," "may," "will," "estimate," "continue,"

